



21. December 1864. — 28. November 189Ä.

U 173

Ä

ZUR

# GESCHICHTE POLENS

IM MITTELALTER

ZWEI KRITISCHE UNTERSUCHUNGEN ÜBER DIE  
CHRONIK DES BALDUIN GALLUS

VON

**Dr. MAX GUMFLOWICZ**

WEILAND LECTOR AN DER UNIVERSITÄT IN WIEN

---

AUS DEM NACHLASS DES VERFASSERS HERAUSGEGEBEN



INNSBRUCK

VERLAG DER WAGNER'SCHEN UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG

1898

Ä

ZUR

Ä

# GESCHICHTE POLENS

## IM MITTELALTER

ZWEI KRITISCHE UNTERSUCHUNGEN ÜBER DIE  
CHRONIK DES BALDUIN GALLUS

VON

**Dr. MAX GUMFLOWICZ**

WEILAND LECTOR AN DER UNIVERSITÄT IN WIEN

AUS DEM NACHLASS DES VERFASSERS HERAUSGEGEBEN



INNSBRUCK

VERLAG DER WAGNER'SCHEN UNIVERSITÄTS-BUCHHANDLUNG

1898

Ä



## Vorwort des Herausgebers.

---

Die hier aus dem literarischen Nachlasse des Verfassers veröffentlichten Studien bilden eine Fortsetzung seiner in den Sitzungsberichten der Wiener Akademie der Wissenschaften im Jahre 1895 erschienenen Abhandlung: »Balduin Gallus, Bischof von Kruszwica, der erste polnische Chronist«. Nachdem der Verfasser in jener Abhandlung die Person des anonymen und bisher unbekannten, als »Martin Gallus« bezeichneten Chronisten nach Herkunft und Stand genau festgestellt hat: gieng er in vorliegenden Studien an die kritische Würdigung des Inhalts dieser ersten Chronik Polens, wie eine solche ohne genaue Kenntniss der Person des Chronisten nicht gut möglich war.

Mit der Veröffentlichung dieser Studien glaubt der Herausgeber nicht nur eine Herzenspflicht gegenüber seinem allzufrüh dahingegangenen Sohne, sondern auch eine ernste und heilige Pflicht der Wissenschaft gegenüber zu erfüllen.

Berechtigt ihn doch zu dieser Meinung der überaus günstige Erfolg der erwähnten historischen Arbeit des Verfassers.

Mit seltener Einmüthigkeit hat es die Kritik, haben es die bewährtesten Autoritäten der Geschichtsforschung auf diesem Gebiete anerkannt, dass es dem jugendlichen Historiker in seinem Erstlingswerke gelungen ist, ein schwieriges Problem der mittelalterlichen Geschichte Polens, an dessen Lösung der Scharfsinn der hervorragenden Historiker scheiterte, endgiltig zu lösen <sup>1)</sup>.

---

<sup>1)</sup> Vrgl. die in Worten höchster Anerkennung gipfelnden Besprechungen der obigen Abhandlung von A. Rembowski in der Biblioteka